

YO220800

Optischer Taster

- / robustes Kunststoffgehäuse
- / Standard-Einbaumaß M22x1
- / microUSB-Buchse zur Verbindung mit einem PC
- / Flachstecker-Anschluss



Schaltverhalten und Beleuchtungsfarbe per Software programmierbar

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung U_B	9 ... 24V DC
Stromaufnahme (ohne Last)	$\leq 50\text{mA}$
Schaltausgang	potentialfreier Kontakt, $\leq 36\text{V DC} / 50\text{mA}$
Temperatur (Betrieb)	-20 ... +70°C
Schutzart (EN 60529)	Frontseitig: IP65 / rückseitig: IP40
Material (Gehäuse)	PC / ABS
Material (Frontscheibe)	PMMA
Abmessungen	M22x1 / $\varnothing 30\text{mm}$
Länge (Gewinde / gesamt)	22mm / 43,1mm
Anzugsmoment (max.)	1Nm
Anschluss	4 Flachstecker 2,8 x 0,51mm / microUSB-Buchse

Werkseinstellungen

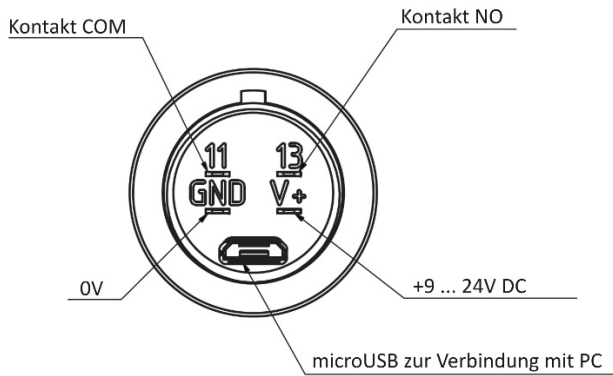
Schaltparameter

Typ	Schließer (NO), nicht rastend
Aktivierungsschwelle	d_{act} ca. 150mm
Einschaltschwelle	d_{on} ca. 20mm
Ausschaltschwelle	d_{off} ca. 50mm
Einschaltverzögerung	t_{on} 100ms
Ausschaltverzögerung	t_{off} 100ms
Ausgangshaltezeit	t_{hold} unendlich

Beleuchtung

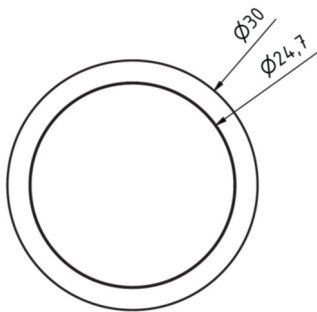
Typ	RGB-LED Ringbeleuchtung
Standby-Zustand	blau gedimmt
Annäherung	blau 100%
Auslösung	grün 100%

Anschlussbelegung

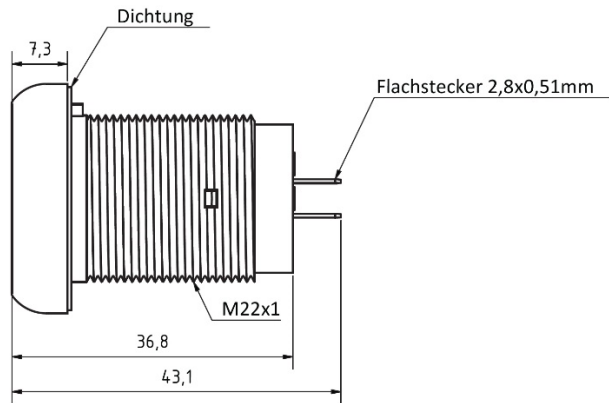


Technische Zeichnungen

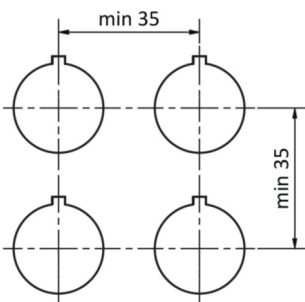
Frontansicht



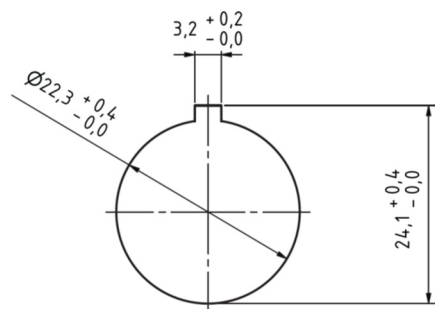
Seitenansicht



Anordnung



Einbaumaße



SICHERHEITSHINWEISE

Bitte vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme, dass alle ggf. in der Produktdokumentation aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet wurden!

Bei direkter Auswirkung auf die Personensicherheit ist die Anwendung dieser Produkte untersagt.

Bedienungsanleitung

Anschluss

Stecken Sie die mitgelieferten Anschlusslitzen auf die Flachstecker an der hinteren Stirnfläche des Gehäuses auf. Verwenden Sie die rote Litze für V+, die blaue Litze für 0V (GND) und die beiden gelben für die Relaiskontakte. Der Kontakt mit der Bezeichnung 11 wird entweder mit der Betriebsspannung oder mit einer externen Spannung von max. 36V DC verbunden.

Sollen die Litzen wieder gelöst werden, halten Sie beim Abziehen der Flachstecker den Deckel an der hinteren Stirnfläche fest, damit dieser nicht aus dem Gehäuse gezogen wird.

Systemvoraussetzungen und Installation

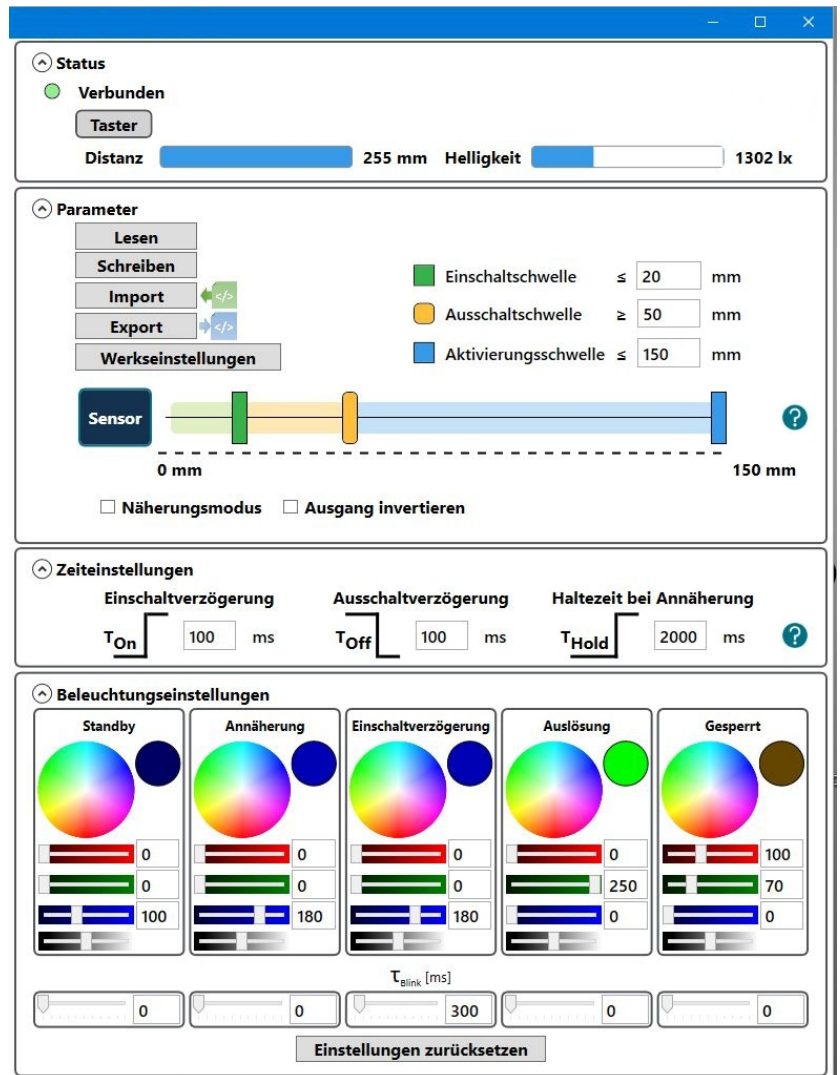
Es wird ein PC mit MS Windows ab Version 7 und .Net Framework ab Version 4.8 benötigt.

Um die LED individuell programmieren zu können, laden Sie sich die Software (zip-Datei) von unserer Homepage herunter und entpacken Sie die zip-Datei. Installieren Sie die Software durch Doppelklick auf „Setup.exe“.

Verbinden Sie den Taster über die micro-USB-Buchse mit Ihrem PC, z.B. mit dem Anschlusskabel VK100U44. Für die Programmierung ist keine gleichzeitige Spannungsversorgung über die Flachstecker erforderlich. Beim Öffnen der Software wird der angeschlossene Taster automatisch erkannt und alle verwendeten Konfigurations- und Statusparameter gelesen.

Es öffnet sich das abgebildete Fenster.

Durch Klick auf die Schaltfläche „^“ vor dem jeweiligen Panelnamen kann das einzelne Panel ein- bzw. ausgeklappt werden. Diese Funktion ist besonders bei kleineren Bildschirmen hilfreich.



Einstellungen

Status

In diesem Panel wird der aktuelle Tasterstatus mit Verbindungs- und Schaltzustand sowie der gemessenen Entfernung in Millimeter und Umgebungshelligkeit in Lux dargestellt.



Der Abstand eines Objekts wird innerhalb des Erfassungsbereiches detektiert und der aktuell gemessene Wert angezeigt. Eine Distanz von 255mm entspricht hierbei einem freien Erfassungsbereich bzw. einem nicht detektierbarem Objekt (außerhalb des Erfassungsbereiches, out-of-range).

Sobald ein Objekt den Schaltausgang des Tasters ausgelöst hat, leuchtet die Fläche „Taster“ grün.

Parameter

Alle Parameter für das Schaltverhalten, Zeiteinstellungen und die Beleuchtungssteuerung können über das Panel Parameter gelesen und geschrieben werden. Die Schaltflächen haben folgende Bedeutungen:

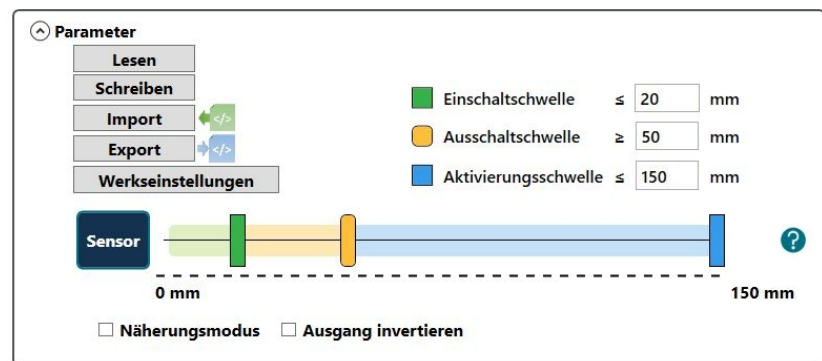
„Lesen“: liest die aktuell im Taster gespeicherten Einstellungen in die Software ein.

„Schreiben“: schreibt die aktuell in der Softwareoberfläche sichtbaren Parameter in den Speicher des Tasters. Alle in der Oberfläche vorgenommenen Änderungen werden erst durch Klicken auf „Schreiben“ aktiv.

„Import“: lädt die in einer Datei (.ofcg) abgespeicherte Konfiguration in die Software und schreibt diese in den Speicher des Tasters.

„Export“: speichert die in der Softwareoberfläche sichtbaren Parameter in einer Datei (.ofcg) im Verzeichnis „Dokumente“ unter „eigene Dateien“ bzw. „dieser PC“.

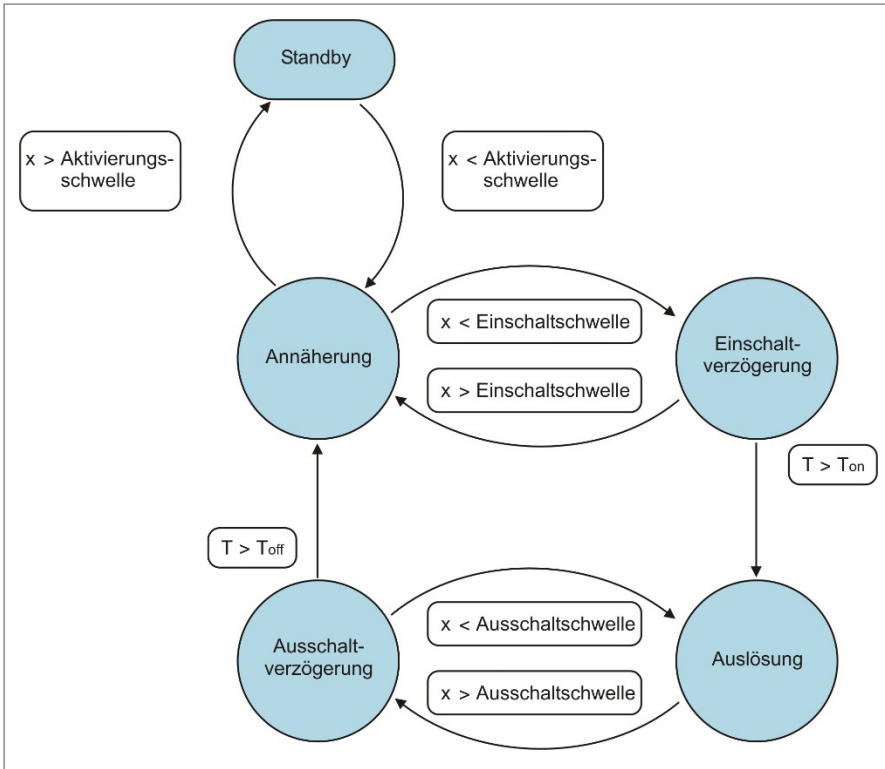
„Werkseinstellungen“: Setzt den Taster auf die Werkseinstellungen (siehe Seite 1) zurück. Nach dem Rücksetzen werden diese erst durch Klicken auf „Lesen“ wieder in der Softwareoberfläche sichtbar.



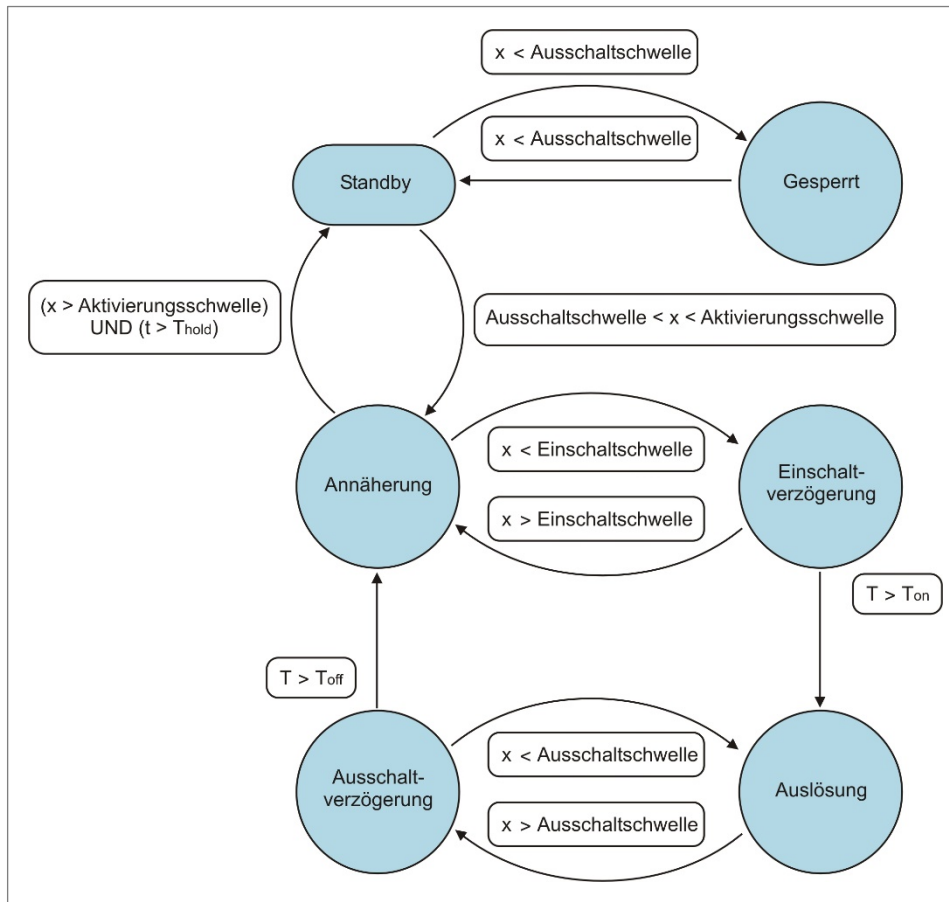
Die Anpassung der Schwellwerte in Millimeter, d.h. der einzelnen Distanzen für die jeweiligen Zustandswechsel kann sowohl durch direkte Eingabe im Zahlenfeld als auch durch Verschieben der Bedienelemente mithilfe der linken Maustaste erfolgen.

Anklicken von „Ausgang invertieren“ ändert das Schaltverhalten des Ausgangsrelais von „Schließer“ auf „Öffner“.

Durch Aktivieren des Näherungsmodus wird die integrierte Funktion zur Vermeidung von Fehlauflösungen entsprechend der folgenden Abbildung gesetzt.



Normal-Modus



Näherungs-Modus

Zeiteinstellungen

Über das Panel Zeiteinstellungen können zusätzliche Ein- und Ausschaltverzögerungen sowie eine Haltezeit konfiguriert werden. Alle vorgenommenen Änderungen werden erst durch Klicken auf „Schreiben“ im Panel „Parameter“ aktiv.



Beleuchtungseinstellungen

Für die auf Seite 5 dargestellten Zustände können jeweils individuelle Beleuchtungskonfigurationen vorgenommen werden. Änderungen werden direkt auf dem Taster dargestellt und temporär verwendet. Erst durch explizites Schreiben (Panel Parameter) werden diese vom Gerät dauerhaft übernommen.

Für die Zustände „Standby“, „Annäherung“, „Einschaltverzögerung“, „Auslösung“ und „Gesperrt“ können über die jeweiligen Bedienelemente Farbe, Helligkeit und verwendete Blinkdauer in Millisekunden (0 entspricht dauerhafter Beleuchtung) eingestellt werden.

Die Taste „Einstellungen zurücksetzen“ ermöglicht hierbei das Rücksetzen auf die letzte vom Gerät gespeicherte Beleuchtungskonfiguration.

